Stadt Hennigsdorf

Änderungsantrag AN/BV0148/2019/03

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur		**12.11.2019**
Rechnungsprüfungsausschuss		**13.11.2019**
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		**14.11.2019**
Rechnungsprüfungsausschuss		**19.11.2019**
Hauptausschuss		**20.11.2019**
Stadtverordnetenversammlung		**11.12.2019**

Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

Betreff: Änderungsantrag zum Beschluss zur Haushaltssatzung 2020 mit Haushaltsplan und Anlagen gemäß §§ 3, 66 und 67 BbgKVerf

Änderungsantrag:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

In den Haushaltsplan 2020 wird ein Budget zur Finanzierung von „Netten Toiletten“ im Zentrum Hennigsdorfs eingeplant.

Begründung:

In Hennigsdorf existiert nur eine öffentliche Toilette. Sie ist – sofern sie funktionstüchtig ist – rund um die Uhr verfügbar, aber zahlungspflichtig. Immer wieder wird aus der Bevölkerung die Bitte an die Stadtverordnetenversammlung herangetragen, für mehr öffentliche Toiletten im Stadtgebiet – insbesondere zwischen Havelplatz und Postplatz zu sorgen. Da öffentliche Toiletten mit sehr hohen Anschaffungs- und Wartungskosten verbunden sind, hat die Stadt Hennigsdorf bisher Abstand davon genommen, weitere automatische City-Toiletten anzuschaffen.

Um das Problem kostengünstig zu lösen, soll Hennigsdorf ab dem Haushaltsjahr 2020 am Projekt „Nette Toilette“ teilnehmen. Dabei zahlt die Stadt interessierten, ansässigen Gewerbetreibenden und gastronomischen Einrichtungen eine jährliche Aufwandsentschädigung dafür, dass diese ihre Toiletten der Allgemeinheit zur Verfügung stellen. Ein „Nette Toilette“-Aufkleber am Eingang der teilnehmenden Geschäfte und Lokale zeigt, dass ihre Toiletten öffentlich und kostenfrei nutzbar sind. Auf Stadtplan, Webseite und App sind die „Netten Toiletten“ verzeichnet.

Die Gemeinde Glienicke/Nordbahn und Rüdersdorf haben die „Nette Toilette“ bereits eingeführt. Es wird ein Budget von ca. 600-700 Euro pro Jahr je teilnehmendem Geschäft/Lokal benötigt. Bis zu 10 Toilettenstandorte sollen angestrebt werden. Zusätzlich fällt eine einmalige Lizenzgebühr von ca. 2.000 Euro für die Teilnahme an der Marke „Nette Toilette“ an.

III. Finanzielle Auswirkungen ☒ **ja** ☐ **nein**

Finanzierungsbedarf:
2020: 4.100 Euro (Lizenz und 3 Geschäfte)
2021: 4.900 Euro (7 Geschäfte)
2022: 7.000 Euro (10 Geschäfte)

Hennigsdorf, 07.11.2019

gez. P. Röthke-Habeck
Vorsitzende
der Fraktion B90/Die Grünen